Artikel vom 30.01.2025 · Ausgedruckt am 13.11.2026, 07:23 Uhr

Online: https://lz-rheinland-staging.p-k3txh2.project.space/nachricht/spargelprinzessin-monika-ii-praesentiert-walbecker-spargel-in-berlin

# Spargelprinzessin Monika II. präsentiert Walbecker Spargel in Berlin




Neben der aktuellen Spargelprinzessin Monika II. (van Bonn) waren auch ihr Spargel-Grenadier Heinz-Josef Heyer (l.) und Bürgermeister Sven Kaiser (M.) wieder zu Gast auf der Grünen Woche in Berlin
Foto: Anita Janßen

Schon zum zwölften Mal präsentierte sich der Niederrhein auf der Grünen Woche in Berlin – in diesem Jahr sogar erstmals als Partnerregion in der NRW-Länderhalle. Bei vielen Ministern, Landräten und Bürgermeistern ist der Besuch der Grünen Woche im jährlichen Terminkalender fest eingeplant. Und auch für die Walbecker Spargelprinzessin ist die Grüne Woche natürlich ein Pflichttermin, denn er bietet vor tausenden Besuchern eine ausgezeichnete Möglichkeit, den Walbecker Spargel zu präsentieren.

Zur Walbecker Delegation gehörten neben Spargelprinzessin Monika II.  (van Bonn) in diesem Jahr auch wieder Spargelgrenadier Heinz-Josef Heyer sowie ein Team um Anita Janßen vom Spargelhof Janßen. „Die Grüne Woche hat sich für uns wieder sehr gelohnt“, berichtete Anita Janßen. „Wir konnten die Walbecker Spargelprinzessin mit ihrem

Grenadier, den Walbecker Spargel und unsere schöne Region vor einem großen, interessierten Publikum präsentieren.“ Dazu zählten unter anderem auch wieder NRW-Ministerpräsident Hendrik Wüst und NRW-Landwirtschaftsministerin Silke Gorißen, die sich im persönlichen Gespräch mit der Walbecker Spargelprinzessin und ihrem Grenadier über die Vorzüge des Walbecker Spargels und den Niederrhein als Genussregion informieren ließen. Ein positives Fazit zog auch Gelderns Bürgermeister Sven Kaiser, der ebenfalls in Berlin vor Ort war: „Die Marke ‚Walbecker Spargel´ wurde durch die Spargelprinzessin und ihr Team wieder klasse in Szene gesetzt“, sagte Kaiser. „Gleichzeitig haben wir die Chance genutzt, die Stadt Geldern als attraktives Reiseziel mit ihrem ländlichen Charme und kulinarischen Highlights vorzustellen.“

Ihren Dank richtete Anita Janßen noch an die neue Stiftung „Dä Geldersche EnergieWende“, die das Engagement der Walbecker Spargelprinzessin ebenfalls fördert und „in diesem Jahr die Kosten für die Hotelübernachtungen der Prinzessin und des Spargelgrenadiers übernommen hat“, berichtet Anita Janßen.

Quelle: Stadt Geldern